

# Bilanzpressekonferenz

Hans-Georg Frey, Vorsitzender des Vorstandes  
Dr. Volker Hues, Vorstand Finanzen  
Hamburg, 26. März 2014

**JUNGHEINRICH**  
Machines. Ideas. Solutions.



# Inhalt



**60 Years of Passion for Logistics**  
**Geschäftsbericht 2013**

**JUNGHEINRICH**  
Machines. Ideas. Solutions.

- **Highlights und Eckdaten 2013**
- **Weltmarkt Flurförderzeuge**
- **Geschäftsmodell und strategische Schwerpunkte**
- **Geschäftsentwicklung 2013 und aktuelle Lage**
- **Ausblick**

# Highlights und Eckdaten 2013



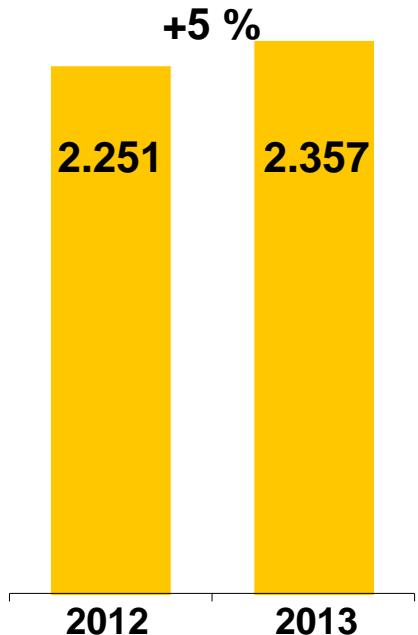
# Highlights 2013

- Weltmarkt für Flurförderzeuge erstmalig > 1 Mio. Einheiten
- Spitzenwert bei Auftragseingang erreicht, Umsatz leicht über Vorjahr
- ordentliches EBIT erzielt
- strategische Großprojekte im Zeit- und Kostenplan abgeschlossen
- Forschungs- und Entwicklungsausgaben auf hohem Niveau des Vorjahres beibehalten
- Dividende stabil

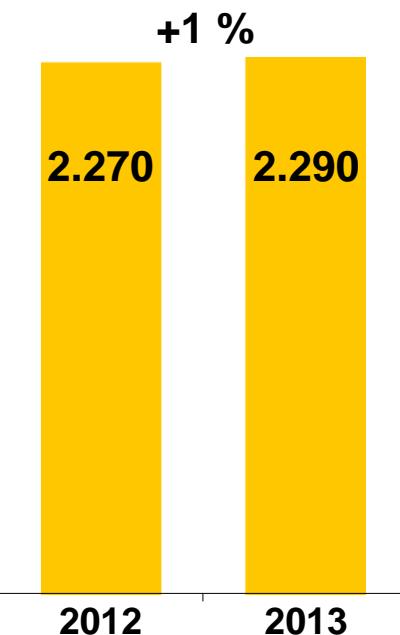
# Eckdaten Jungheinrich-Konzern 2013

in Mio. €

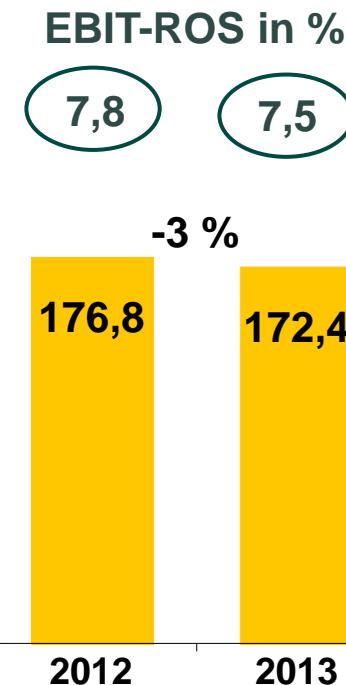
Auftragseingang



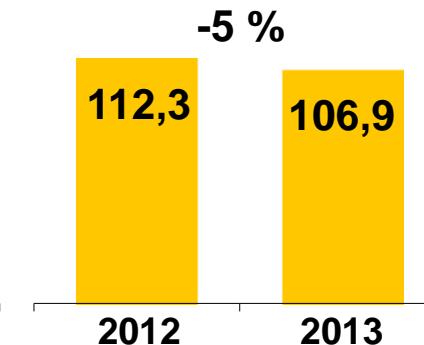
Umsatz



EBIT

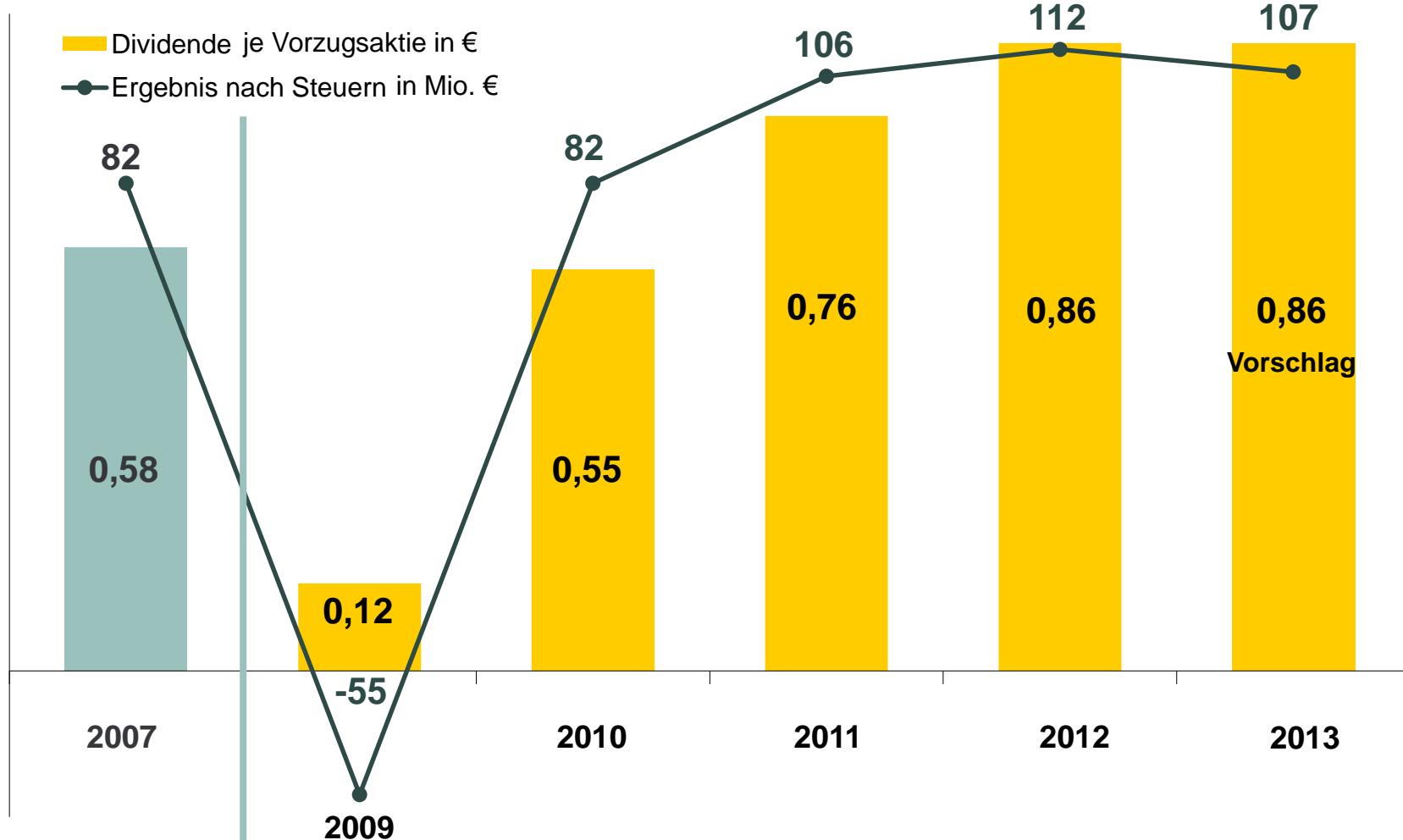


Ergebnis nach Steuern



Werte 2012 angepasst aufgrund der Anwendung des geänderten IAS 19 sowie diverser Ausweisänderungen von Zinserträgen und -aufwendungen

# Dividende stabil trotz leicht niedrigerem Ergebnis



Werte 2012 angepasst aufgrund der Anwendung des geänderten IAS 19 sowie diverser Ausweisänderungen von Zinserträgen und -aufwendungen

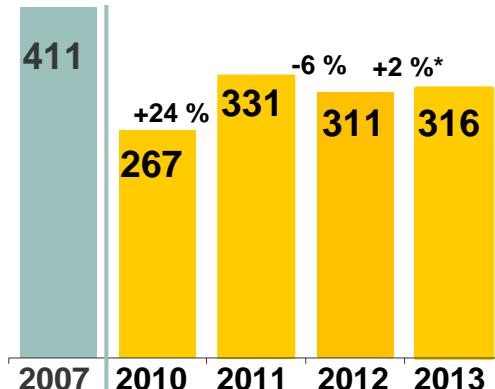
# Weltmarkt Flurförderzeuge



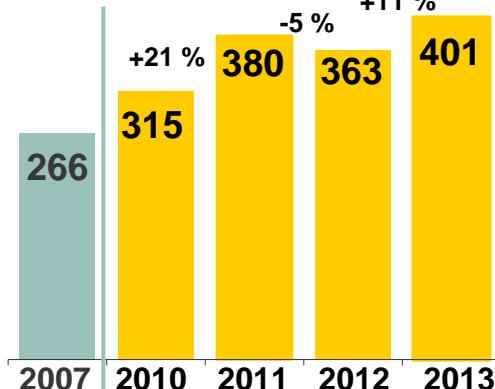
# Weltmarkt Flurförderzeuge – Marktvolumen

in Tsd. Stück

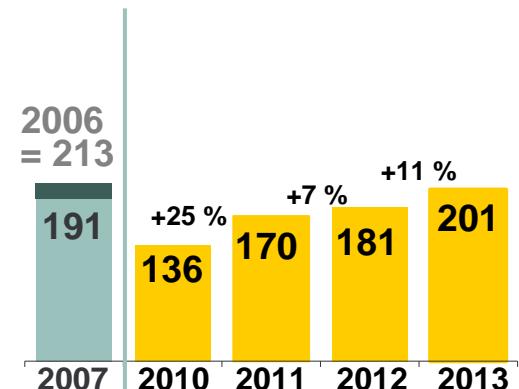
## Europa



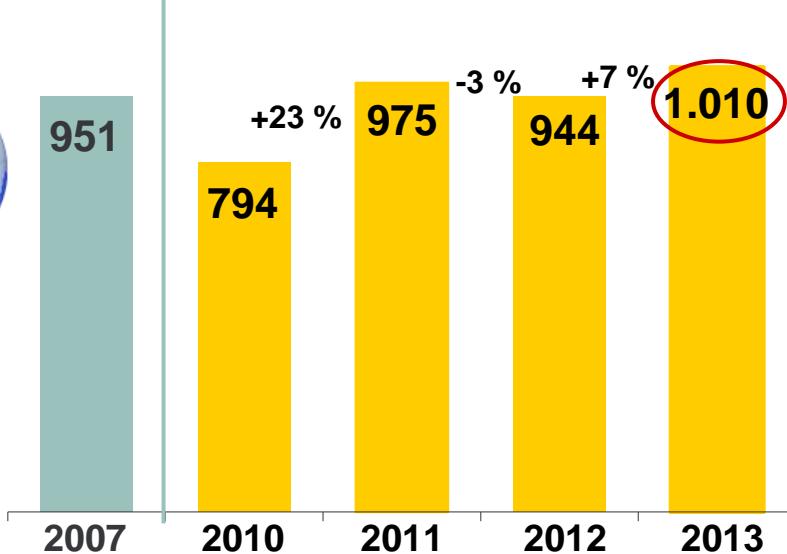
## Asien



## Nordamerika



Welt



größte Dynamik  
im 4. Quartal 2013

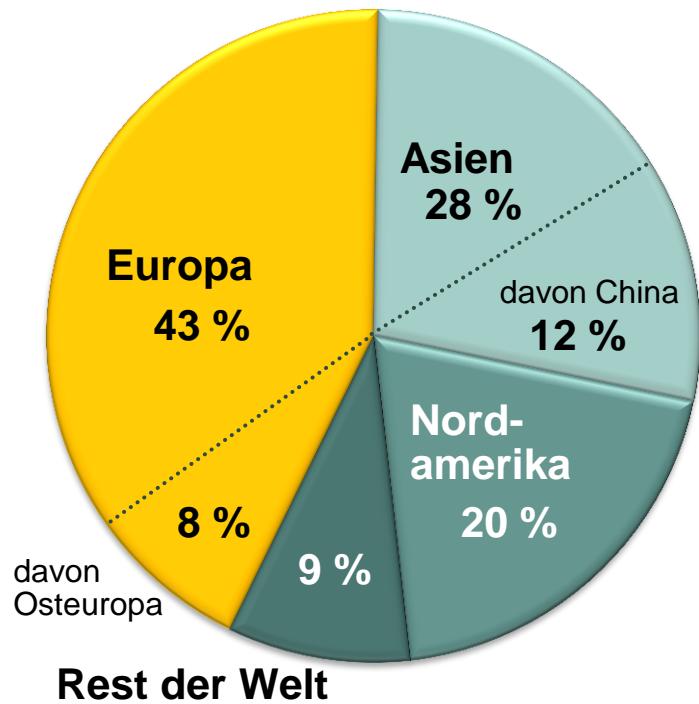


Quelle: WITS

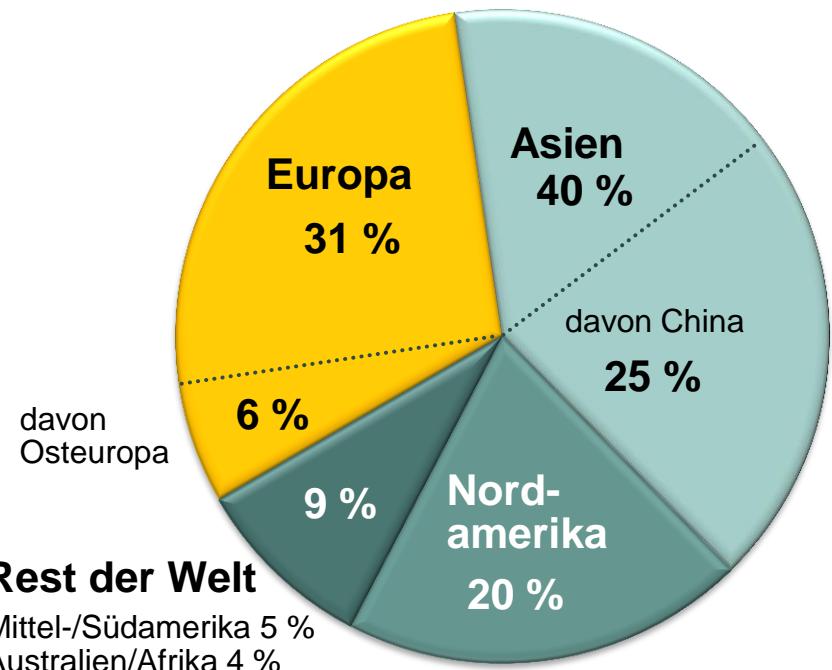
# Weltmarkt Flurförderzeuge – Marktvolumen nach Regionen

stückzahlbezogen

**2007 = 951** Tsd. Einheiten



**2013 = 1.010** Tsd. Einheiten

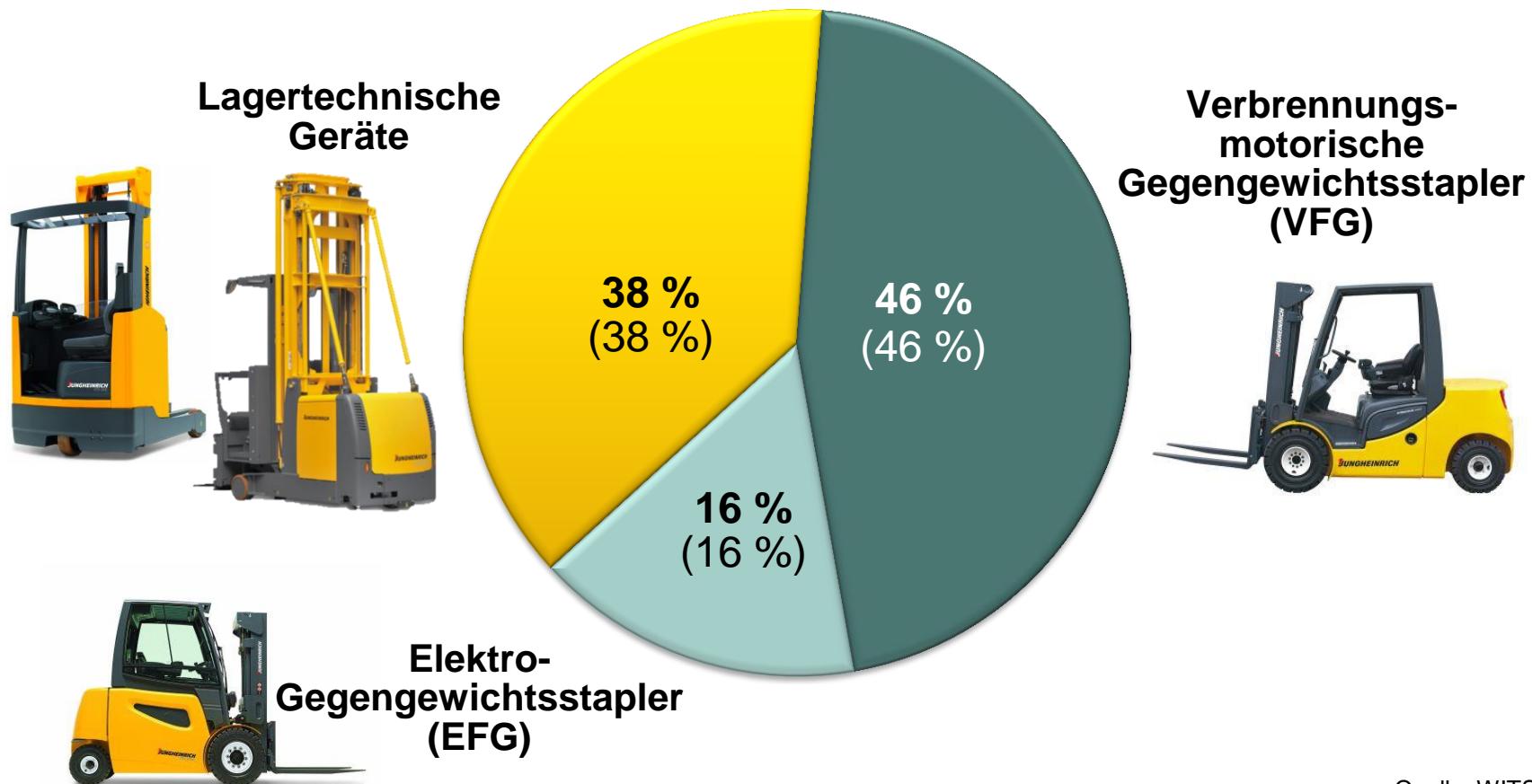


Quelle: WITS

# Weltmarkt Flurförderzeuge – Marktvolumen nach Produktsegmenten

stückzahlbezogen

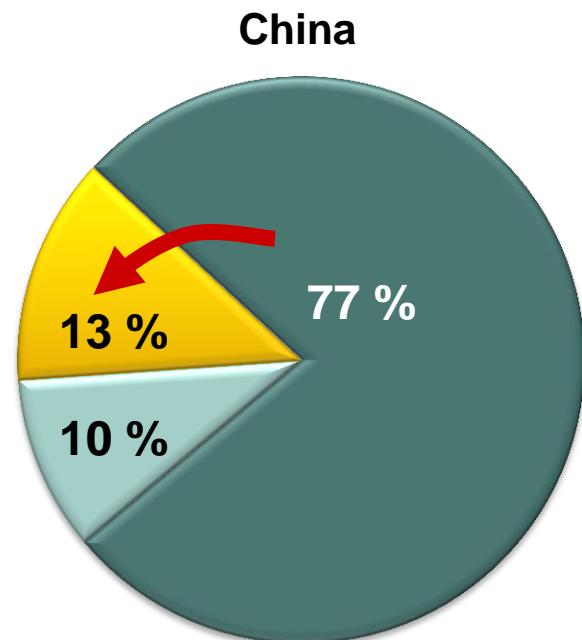
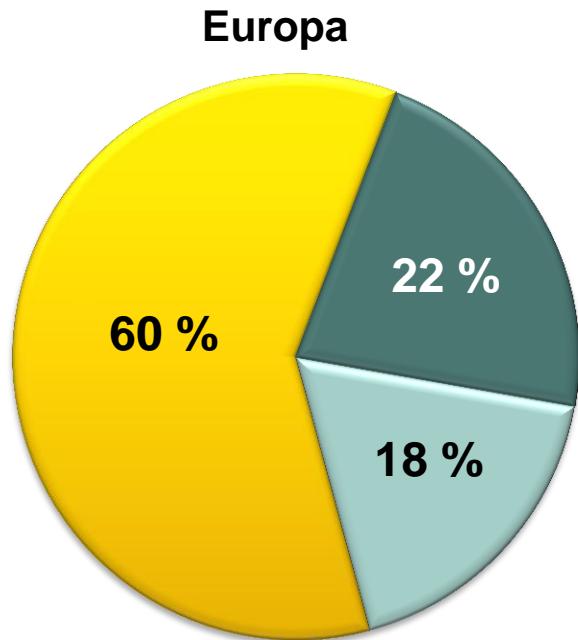
2013: 1.009.777 Einheiten (2012: 944.405 Einheiten)



Quelle: WITS

# Weltmarkt Flurförderzeuge – Vergleich Marktstruktur nach Produktsegmenten 2013

stückzahlbezogen



Lagertechnische  
Geräte



Elektro-Gegengewichtsstapler



Verbrennungsmotorische  
Gegengewichtsstapler

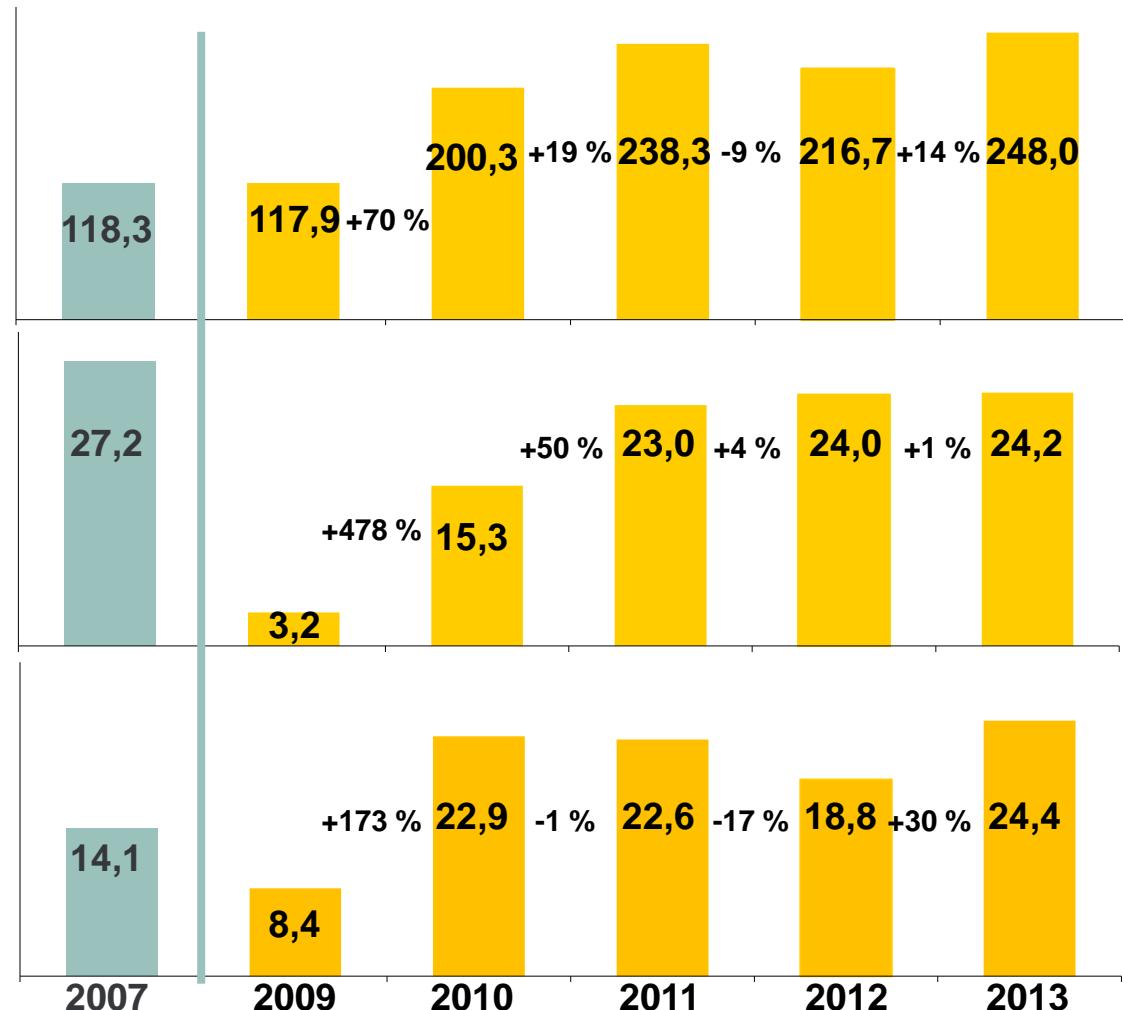


**China: Trend zu lagertechnischen Geräten, zukünftiges Wachstumspotenzial für Jungheinrich**

Quelle: WITS

# Entwicklung Marktvolumen in wichtigen Wachstumsmärkten

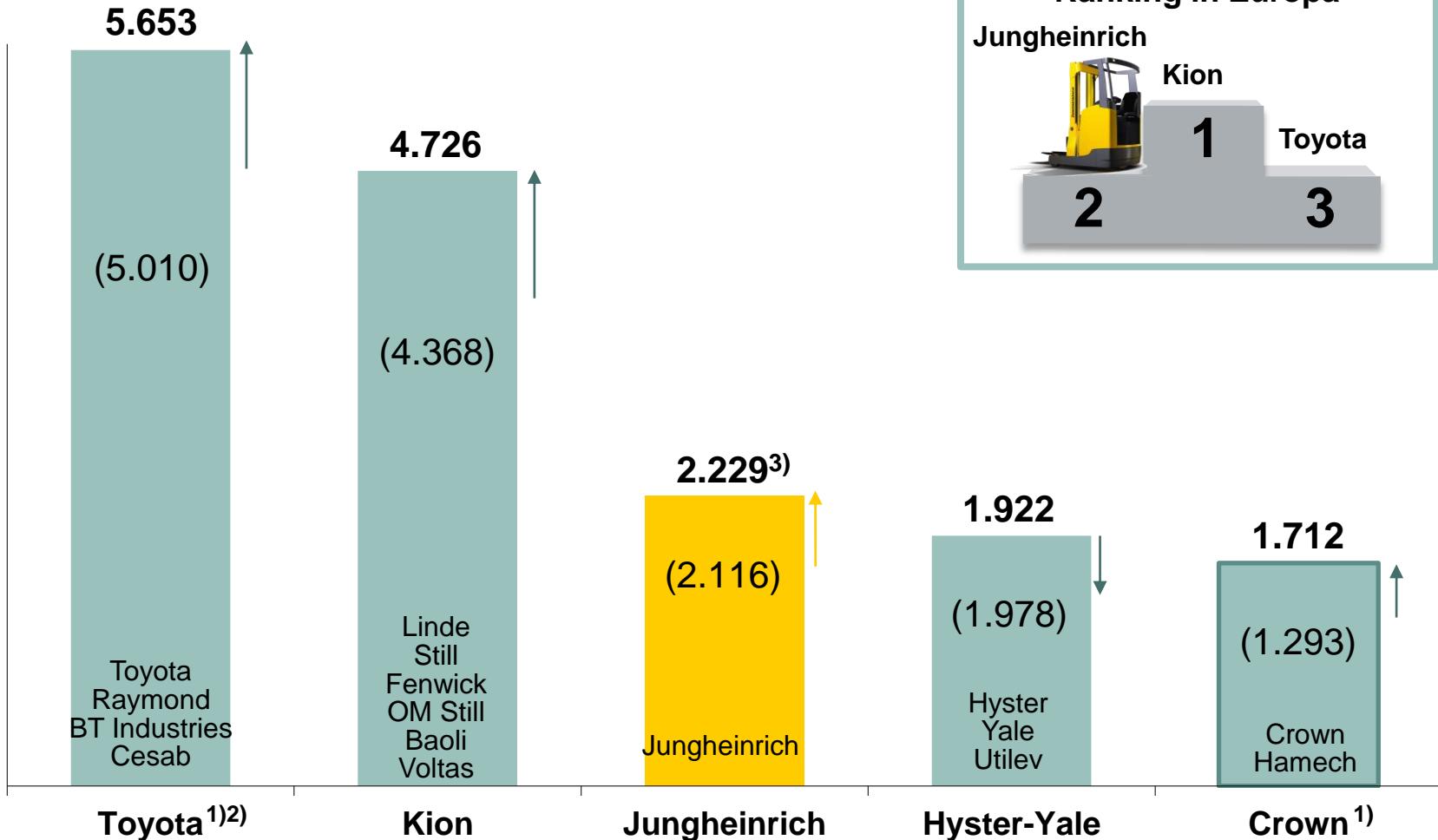
in Tsd. Stück



Quelle: WITS

# Weltrangliste 2012 (2011)

Umsatz in Mio. €, inkl. Währungseffekte



Quellen: Logistik Journal 10/2013, DHF Intralogistik 12/2013

1) Gj. April bis März 2) angepasst Jan. bis Dez. 2012

3) wie berichtet, vor Bilanzierungsänderung

# Geschäftsmodell und strategische Schwerpunkte



# Jungheinrich-Geschäftsmodell

Betreuung des Kunden aus einer Hand über den gesamten Lebenszyklus eines Fahrzeuges



# Neugeschäft



Elektro-Gegengewichtsstapler  
(EFG 540-550/S40-S50) mit bis  
zu 20 % geringerem  
Energieverbrauch als das  
Vorgängermodell

hydrodynamisch angetriebene Fahrzeuge in einer  
Diesel- (DFG 316-320 und DFG 425-435) und einer  
Treibgasvariante (TFG 316-320 und TFG 245-435)  
mit einer Tragkraft bis zu 3,5 Tonnen



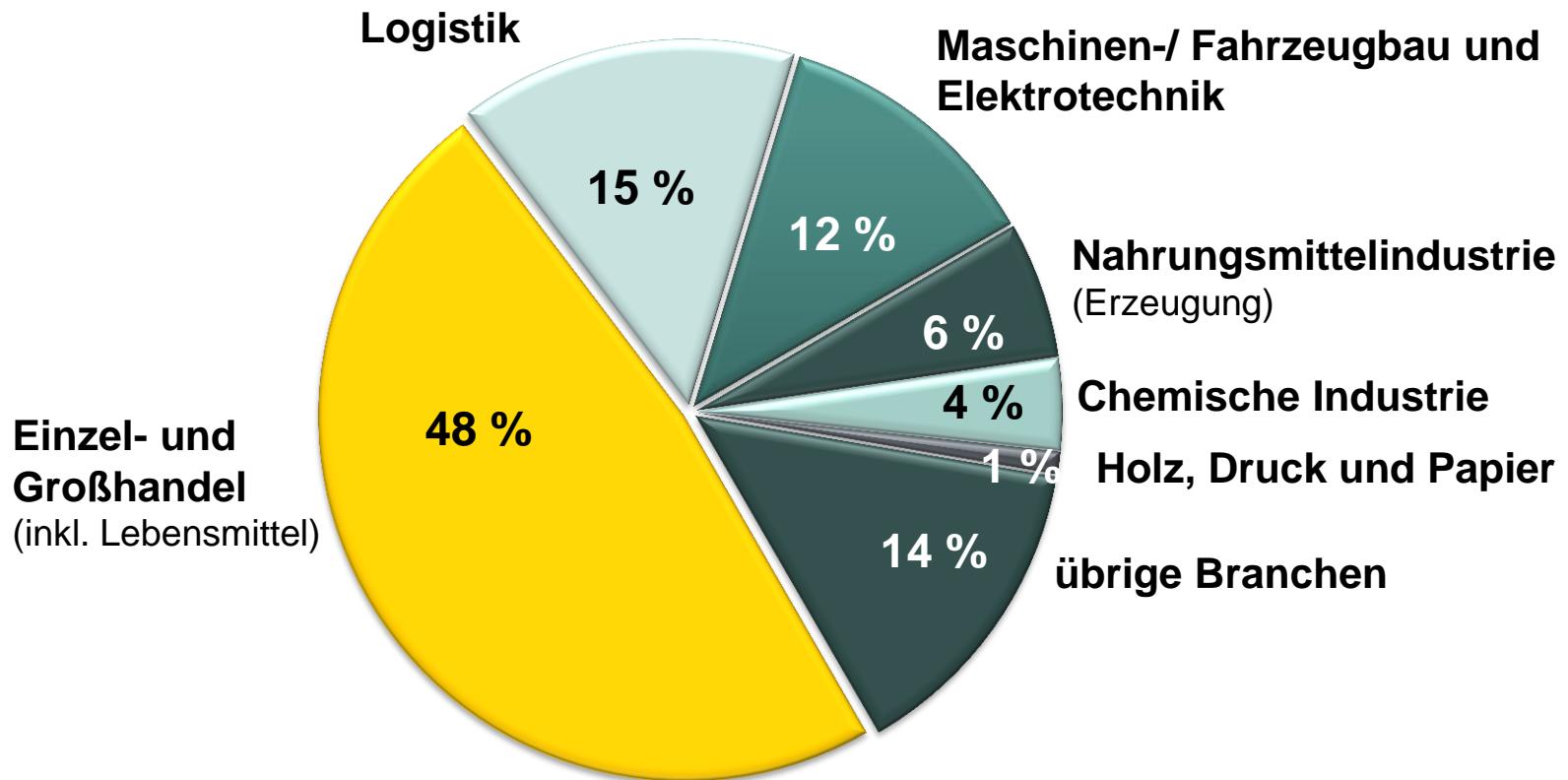
Frontsitz-Dreiseitenstapler  
(EFX 410-413) erreicht eine  
25 % höhere Umschlagleistung  
als das Vorgängermodell

→ 2014: 20 neue Produkte



Auto Pallet Mover:  
Niederhubwagen  
ERE 225a mit  
Automatisierungslösung

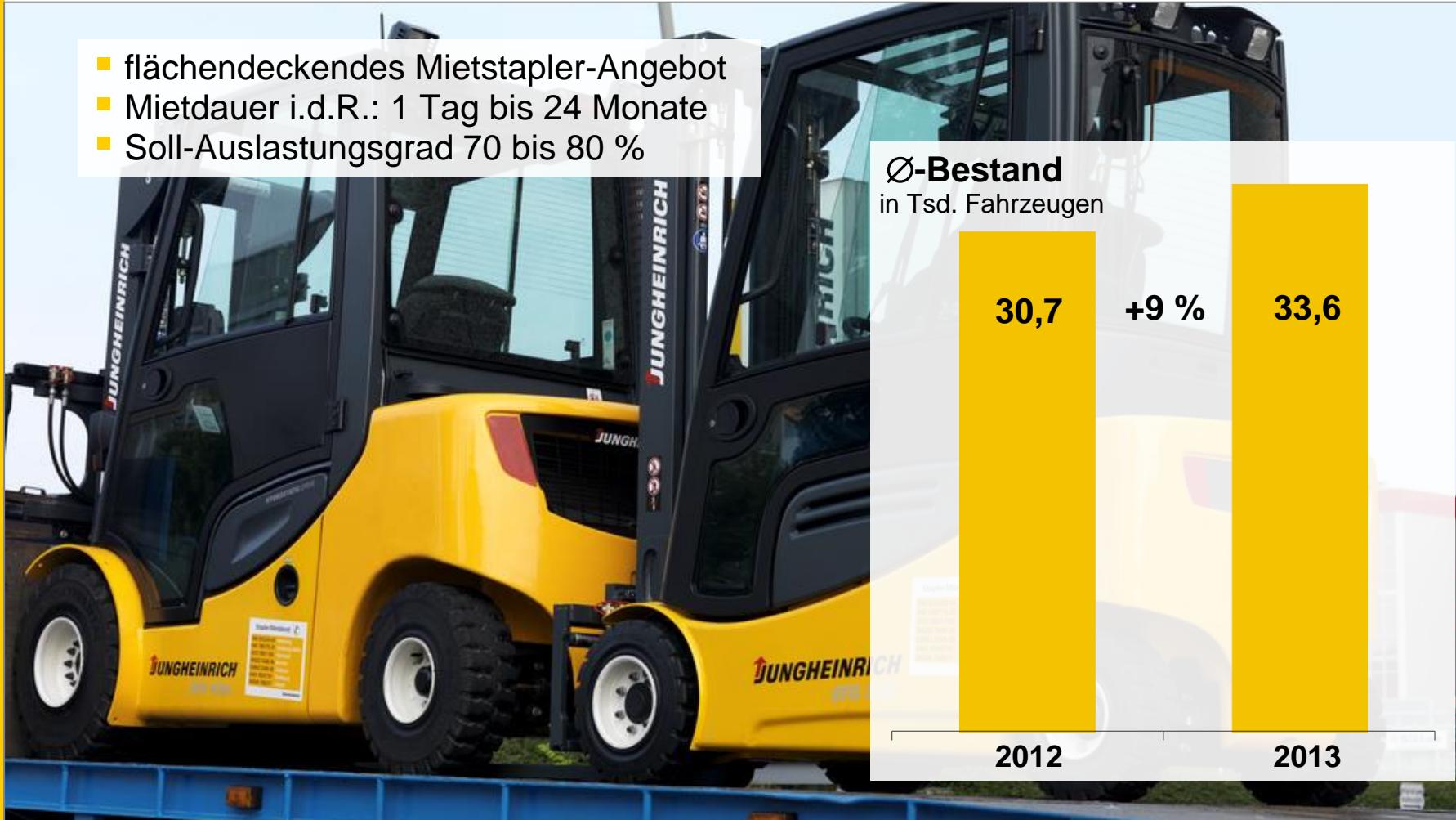
# Kundenstruktur nach Branchen



Basierend auf Auftragseingang in Stück 2013

# Miete

- flächendeckendes Mietstapler-Angebot
- Mietdauer i.d.R.: 1 Tag bis 24 Monate
- Soll-Auslastungsgrad 70 bis 80 %



# Gebrauchtgeräte

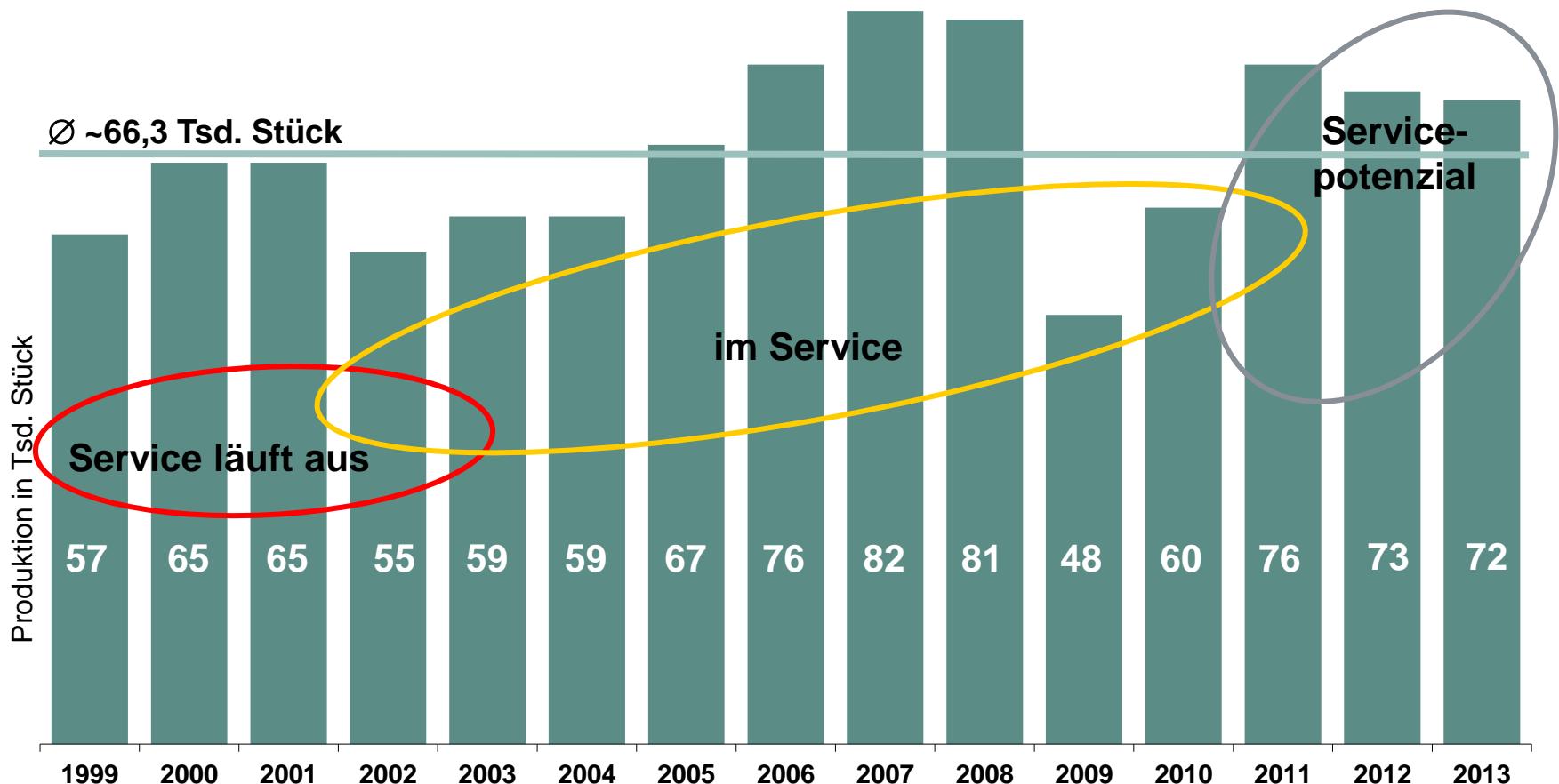


- Vermarktung von Gebrauchtgeräten aus Leasing, Mietflotte und Inzahlungnahme
- Erweiterung Gebrauchtgeräte-Zentrum in Dresden
  - ↳ Erhöhung der Produktionskapazität von 4.500 auf rd. 8.000 Fahrzeuge p.a.



# Kundendienst

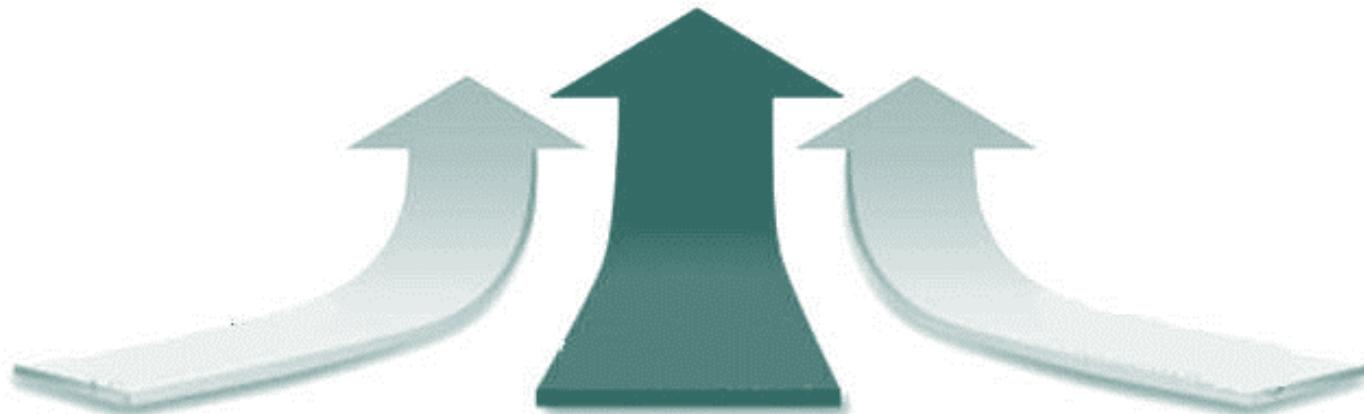
Hoher Marktbesatz (Jungheinrich 2013 = 995 Tsd. Stapler) generiert Servicepotenzial



# Marktbesatz – Basis für den Kundendienst



**Weltweit über 5.400 Mitarbeiter  
in der Kundendienstorganisation beschäftigt (46 % der Belegschaft),  
über 3.800 Kundendiensttechniker im Einsatz**



**Marktbesatz  
2013**

**995 Tsd. Stapler weltweit im Markt  
(Schwerpunkt in Europa)**

# Logistiksysteme

Jungheinrich – Partner für logistische Gesamtlösungen

## Planung und Projektierung



- Flurförderzeuge
- Regale und Lagereinrichtungen
- Fördertechnik
- Regalbediengeräte

## Warehouse-Management-Systeme:

- Lagerverwaltung
- Lagersteuerung
- Datenfunk, Terminals, Scanner

## Systemintegration

## Wartung und Service

# Ausbau Logistiksystemgeschäft

- Komplettübernahme der ISA\* und Integration des Softwarehauses für Lager- und Materialflusstechnik in den Jungheinrich-Konzern zum 1.Januar 2013 und Umfirmierung in ‚Jungheinrich Systemlösungen GmbH‘ zum 1. Januar 2014
- Etablierung einer eigenen Sparte für Logistiksysteme, Verantwortung: Gesamtvorstand
- Einheitliche Führung unter 'Jungheinrich-Logistiksysteme GmbH' mit Sitz in Moosburg zum 1. Januar 2014
- spürbarer Mitarbeiteraufbau



\*ISA - Innovative Systemlösungen für die Automation GmbH, Graz (Österreich)

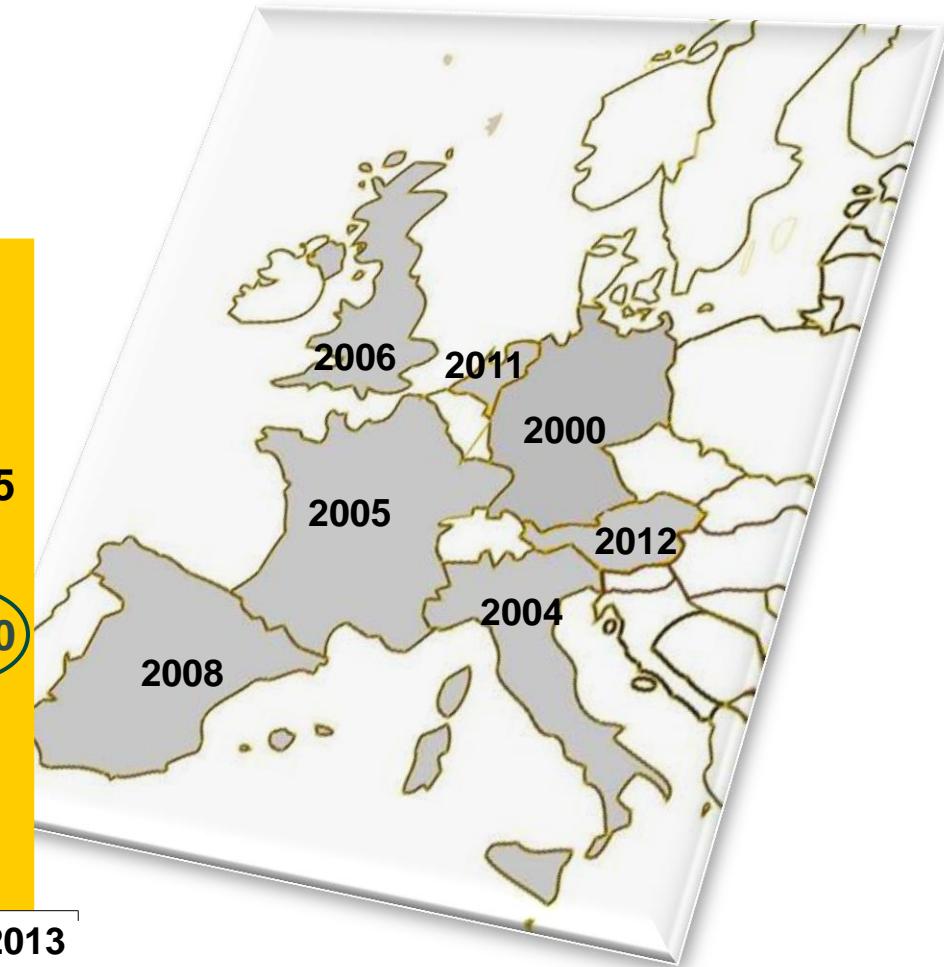
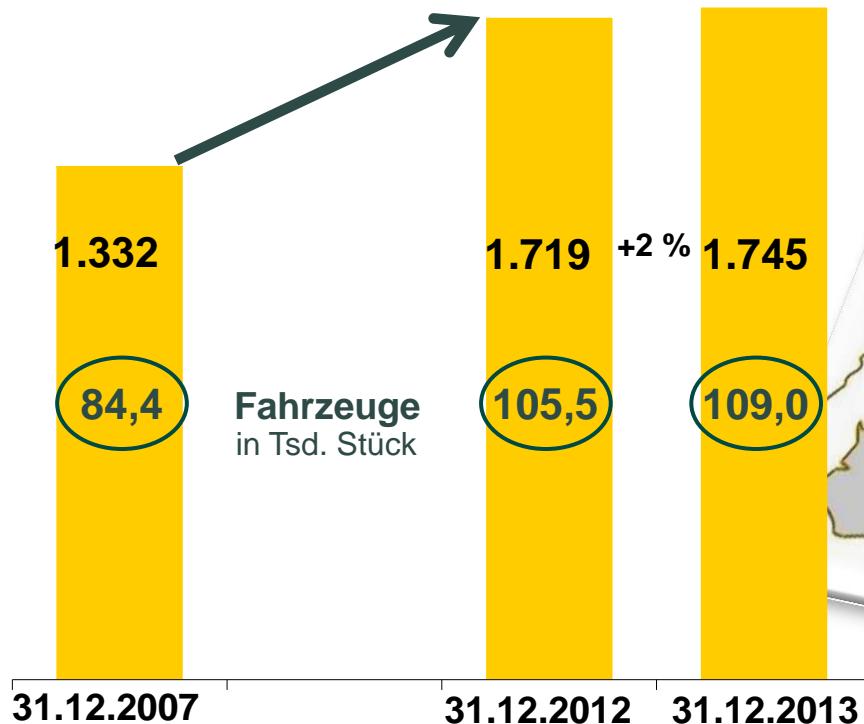
# Versandhandel – in Deutschland, Österreich und den Niederlanden



# Finanzdienstleistungen

## Vertragsbestand zum Neuwert

in Mio. €



- Eigene Finanzdienstleistungsgesellschaften in 7 europäischen Ländern

# Finanzdienstleistungen – Grundsätze und Zielsetzungen

## Geschäfts-politisch

- Kein eigenständiger Gewinnanspruch (Non Profit Center)
- Ausweis aller Finanzdienstleistungs-Erträge im Vertrieb
  - ➡ Neugeschäft / Kundendienst / Gebrauchtgeräte

## Vertriebs-politisch

- Förderung, Ausbau Fahrzeug-Neugeschäft und Kundendienst
  - ➡ Grundsatz: Jeder Finanzdienstleistungsvertrag inkl. Fullservice und Wartung
- Dauerhafte Kundenbindung
  - ➡ flexible, individuelle Vertragsgestaltung

## Risk Management

- Refinanzierungskongruenz (Laufzeit und Zins)
- Revolvierende Überprüfung Kundenbonitäten
- vierteljährliche Bewertung der Vertrags-/ Restwertrisiken
- Transparenz und Prozesssicherheit durch Konzern-Datenbank

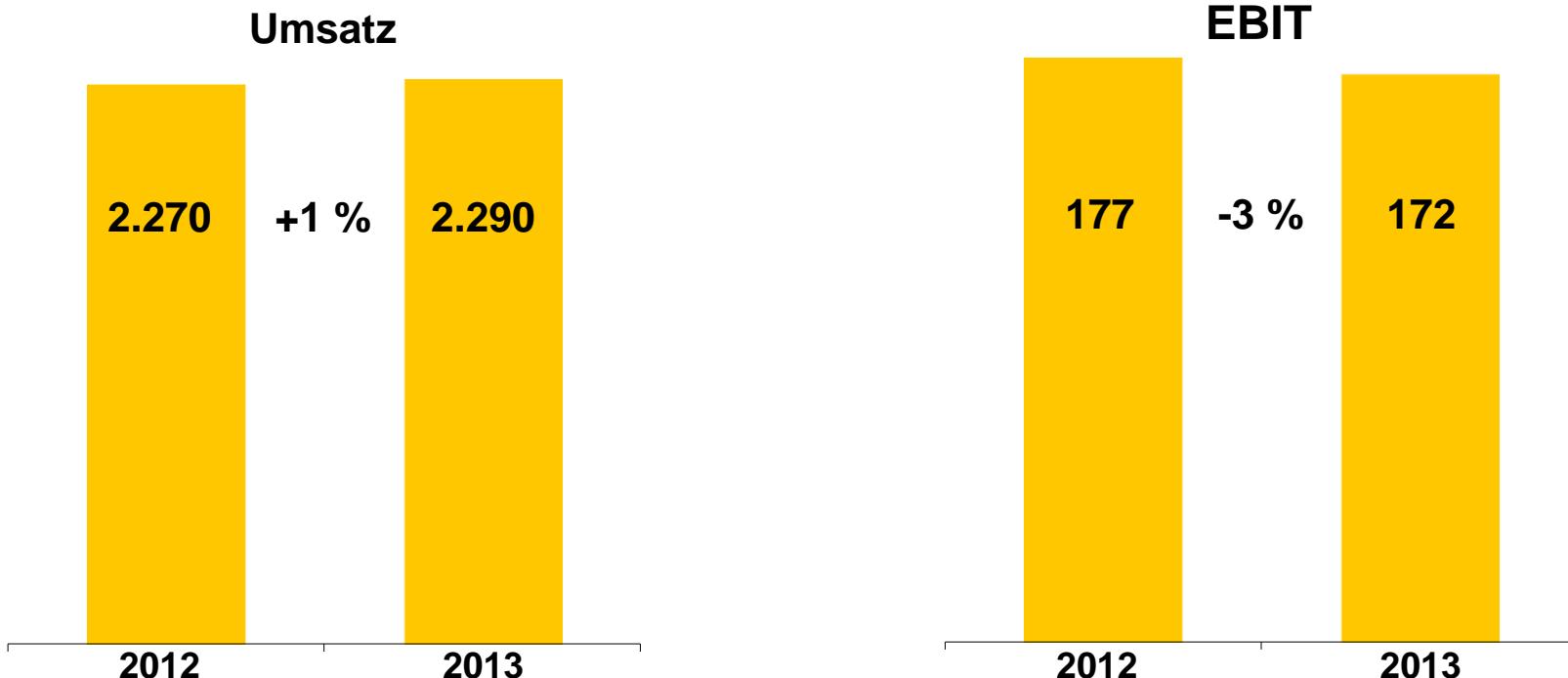
➡ voller Ausweis in Jungheinrich-Konzernbilanz

# Geschäftsentwicklung 2013 und aktuelle Lage



# Umsatz leicht über Vorjahr, ordentliches EBIT erzielt

in Mio. €



- Umsatzanstieg wird getragen vom Miet- und Gebrauchtgerätegeschäft sowie vom Kundendienst

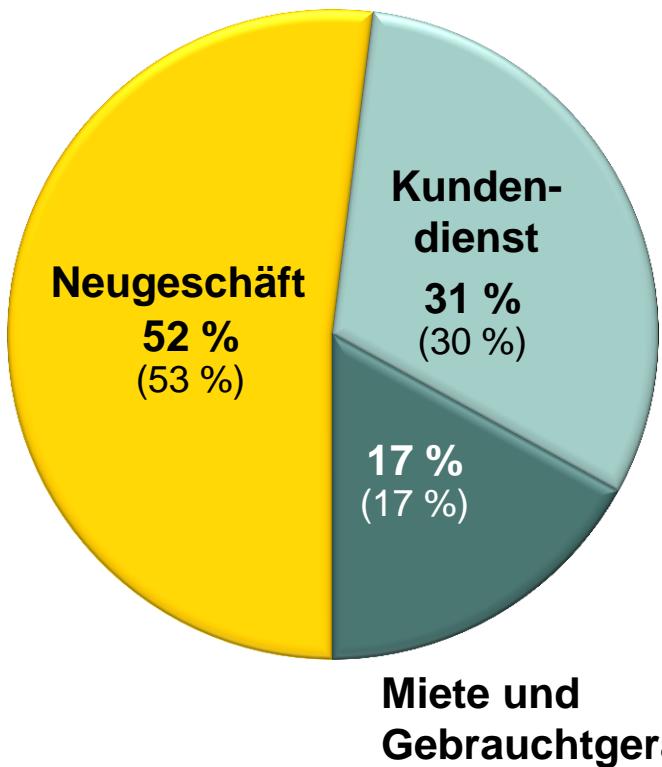
- Ertragsentwicklung profitiert vor allem vom Wachstum des marginastarken Miet- und Kundendienstgeschäftes
- Belastungen durch Anlauf von Großprojekten und Störungen beim Hochlaufen der Produktion in Degernpoint verkraftet

Werte 2012 angepasst aufgrund der Anwendung des geänderten IAS 19 sowie diverser Ausweisänderungen von Zinserträgen und -aufwendungen

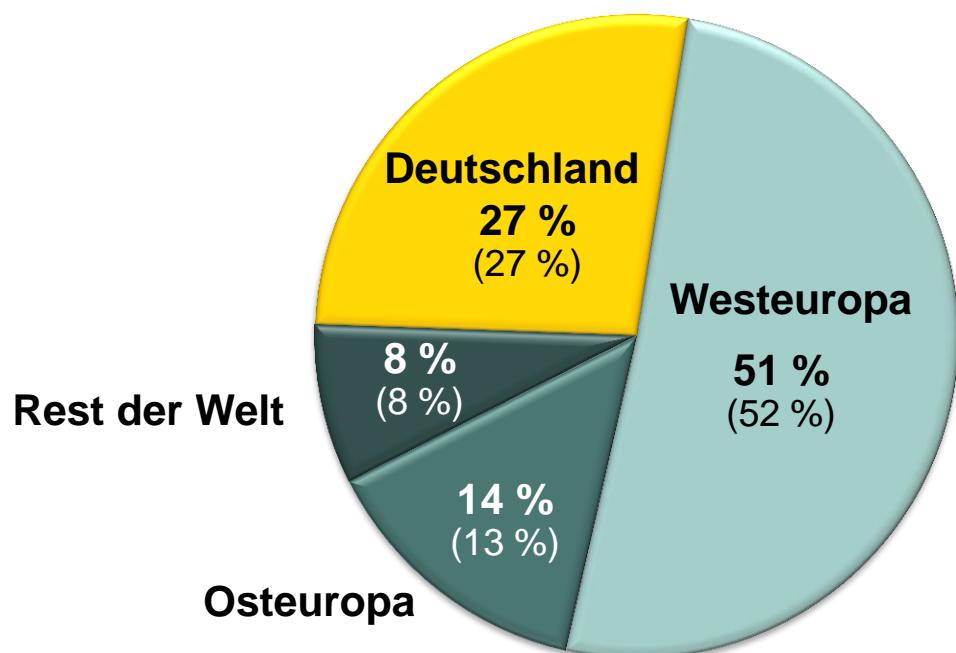
# Umsatzaufteilung

2013 = 2.290 Mio. € (2012 = 2.270 Mio. €)

nach Geschäftsfeldern

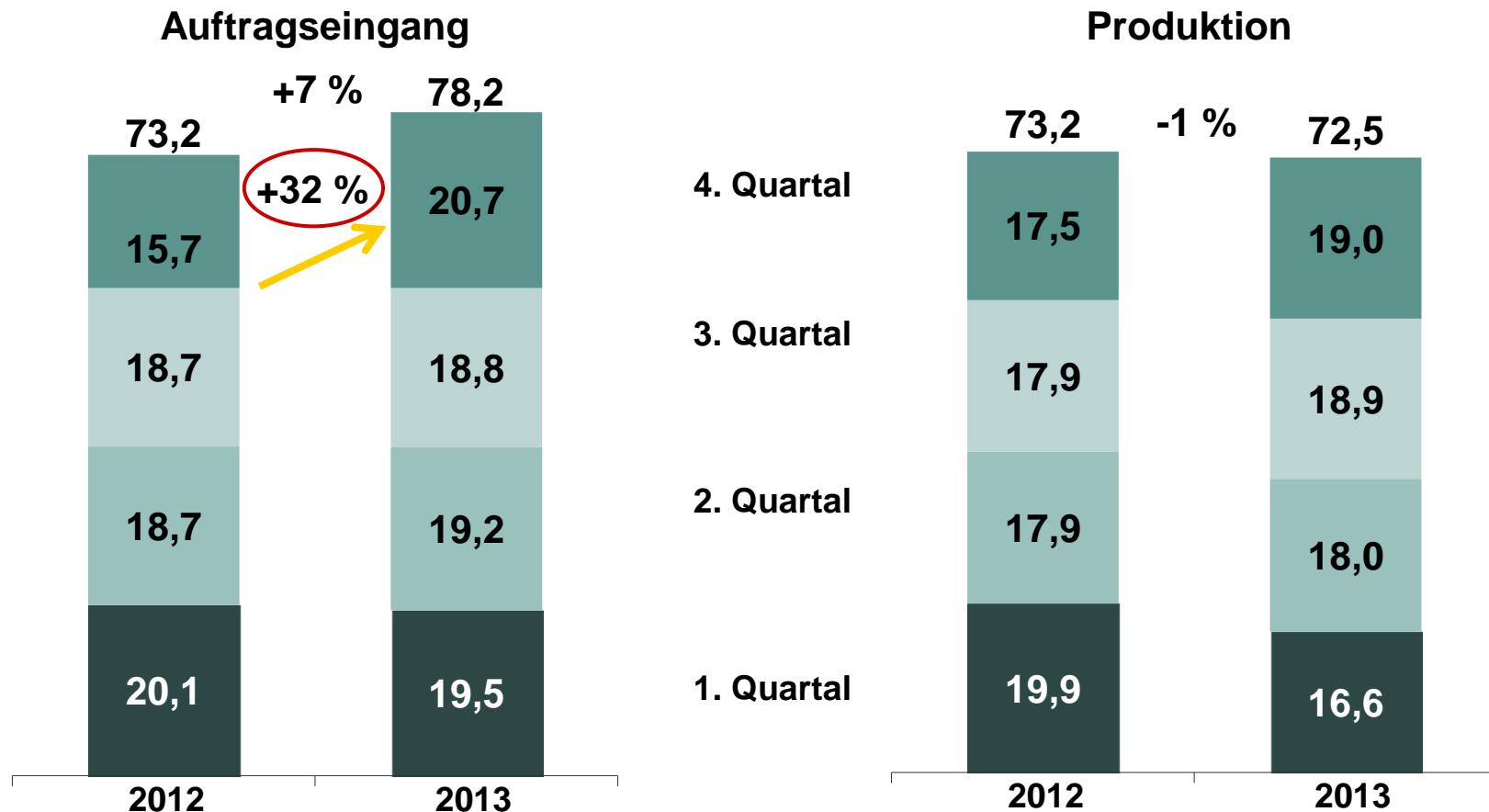


nach Regionen



# Auftragseingang und Produktion – Neugeschäft

in Tsd. Stück

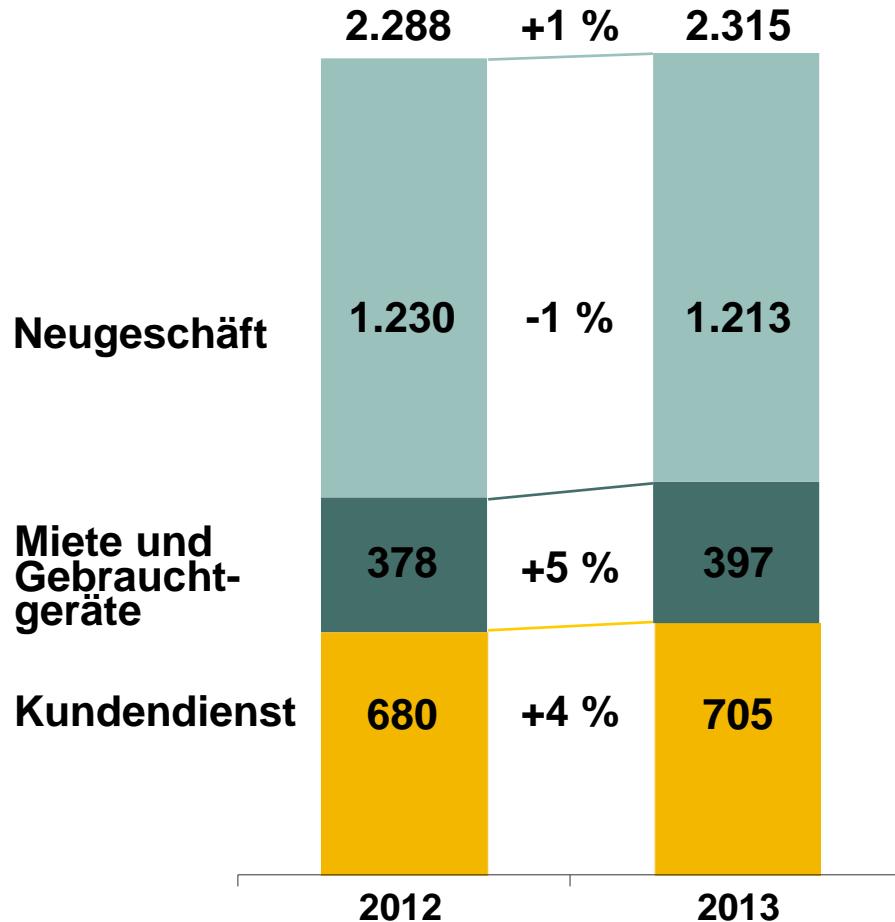


- konjunkturbedingt gestiegene Nachfrage mit größter Dynamik im 4. Quartal 2013

- Produktion knapp unter Vorjahreswert

# Umsatzaufteilung Segment Intralogistik

in Mio. €



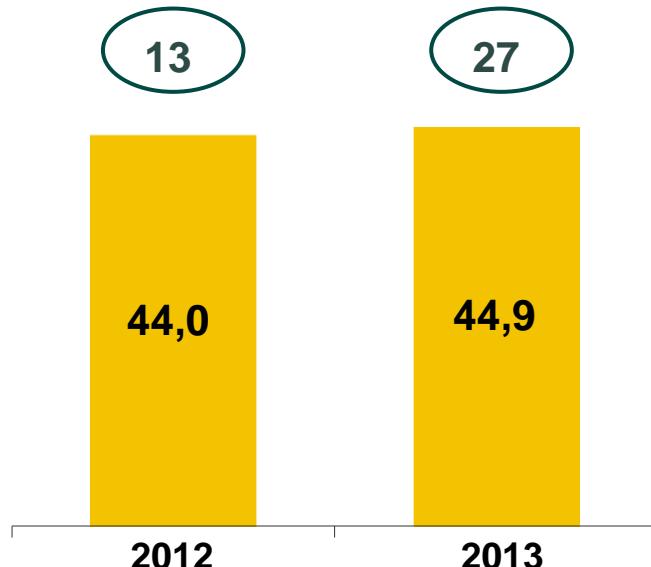
- Miete und Gebrauchtgeräte tragen gleichermaßen zum Wachstum bei
- Kundendienst zeigt kontinuierliches Wachstum

# Forschung und Entwicklung und Investitionen

in Mio. €

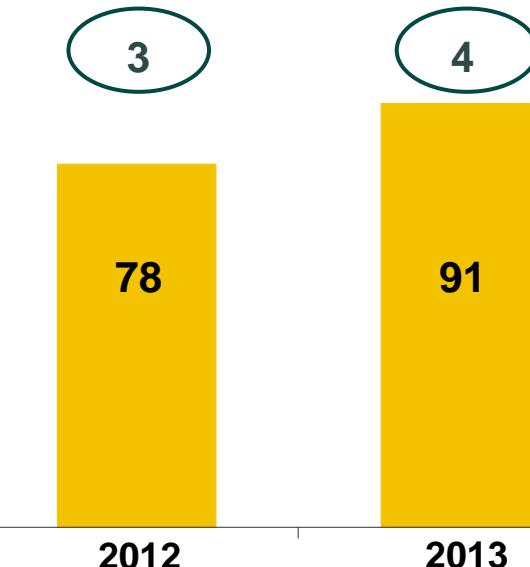
## Ausgaben für F&E

Aktivierungsquote in %



## Investitionen

Investitionsquote in % vom Umsatz



- Schwerpunkte: Energieeffizienz von Antriebssystemen, Automatisierung von Flurförderzeugen u. Prozessen sowie Plattform- und Gleichteileentwicklungen
- Aktivierungsquote steigt planmäßig

- Investitionen 2012 und 2013 geprägt durch die strategischen Großprojekte zum Ausbau der Ersatzteillogistik und der Fertigungskapazitäten
- 2 Vertriebszentren in Deutschland fertiggestellt

Werte 2012 angepasst aufgrund der Anwendung des geänderten IAS 19 sowie diverser Ausweisänderungen von Zinserträgen und -aufwendungen

# Strategische Investitionsprojekte im Zeit- und Kostenplan abgeschlossen



Ersatzteillager in  
Kaltenkirchen

Investition: 35 Mio. €

Investition: 40 Mio. €



Produktionswerk  
in Degernpoint

33

Gesamtinvestition  
rd. 100 Mio. €

Produktionswerk  
in Qingpu



Investition: 18 Mio. €

## Finanzsituation 2013: unverändert solide

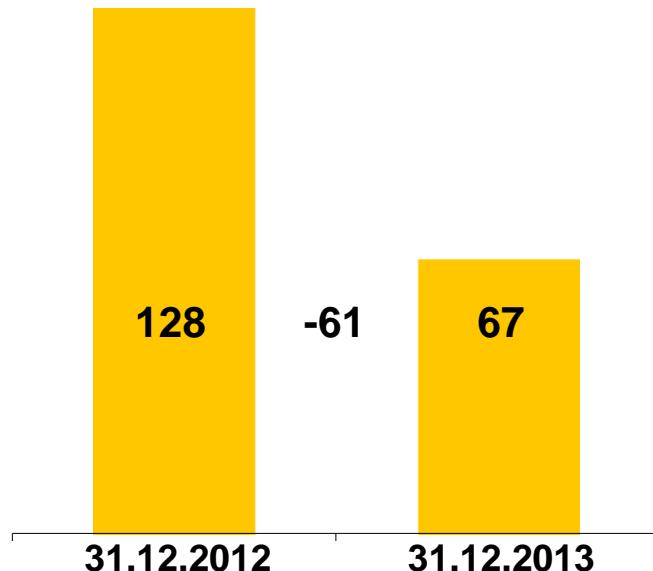
in Mio. €	2013	2012	Veränderung in %
<b>Bilanzsumme</b>	<b>2.751</b>	<b>2.759</b>	<b>+0</b>
<b>Eigenkapital</b>	<b>831</b>	<b>754</b>	<b>+10</b>
<b>Liquide Mittel und Wertpapiere</b>	<b>424</b>	<b>555</b>	<b>-24</b>
<b>Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>67</b>	<b>128</b>	<b>-48</b>
<b>Nettoverschuldung</b>	<b>-154</b>	<b>-183</b>	<b>-16</b>
<b>ROCE (%)</b>	<b>18,7</b>	<b>21,6</b>	<b>—</b>

Werte 2012 angepasst aufgrund der Anwendung des geänderten IAS 19 sowie diverser Ausweisänderungen von Zinserträgen und –aufwendungen

# Operativer Cashflow und Nettoverschuldung

in Mio. €

## Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit



- Rückgang resultiert i.W. aus Ablösung Fremdfinanzierung für Mietflotte und erhöhtem Aufbau von Working Capital

Werte 2012 angepasst aufgrund der Anwendung des geänderten IAS 19 sowie diverser Ausweisänderungen von Zinserträgen und –aufwendungen

## Nettoverschuldung

Finanzverbindlichkeiten - liquide Mittel und Wertpapiere  
(ohne Verbindlichkeiten aus Finanzdienstleistungen und Pensionsrückstellungen)



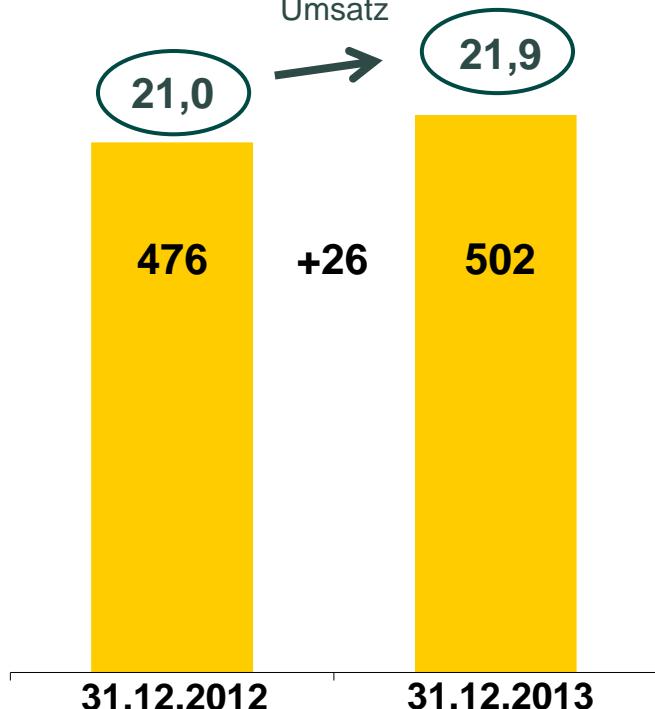
- Veränderung bedingt durch Investitionen in strategische Großprojekte und Working Capital-Aufbau

# Working Capital und ROCE

in Mio. €

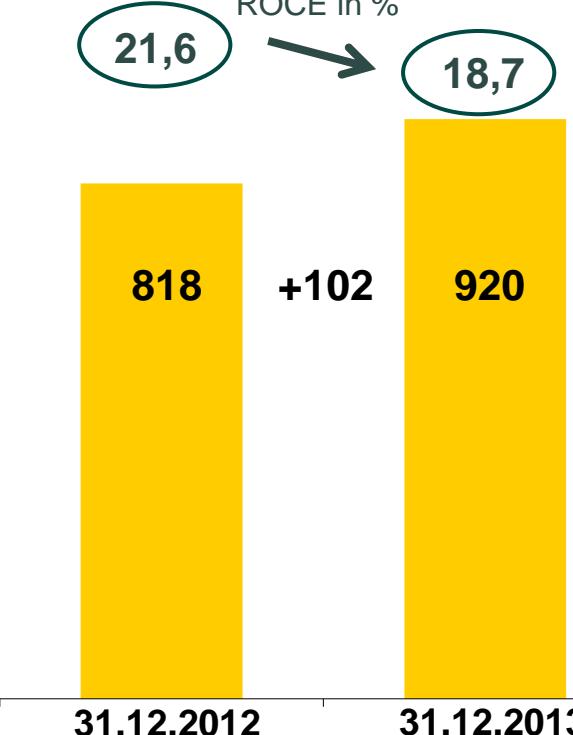
## Working Capital

in % vom  
Umsatz



## Capital Employed

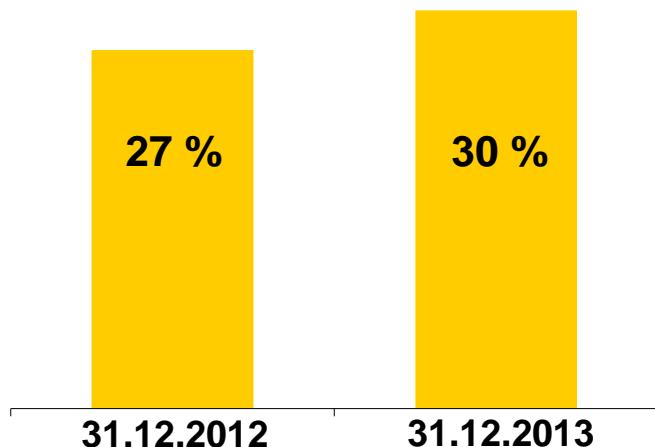
ROCE in %



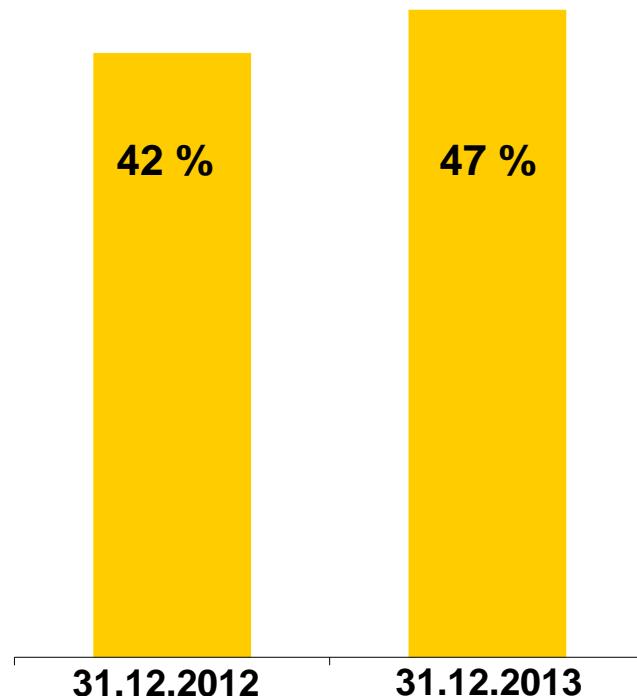
- Ab 2012 enthält das zinspflichtige Kapital Pensionsrückstellungen und Rückstellungen für langfristige Personalverpflichtungen

# Eigenkapitalquote gestiegen

Jungheinrich-Konzern



Segment Intralogistik

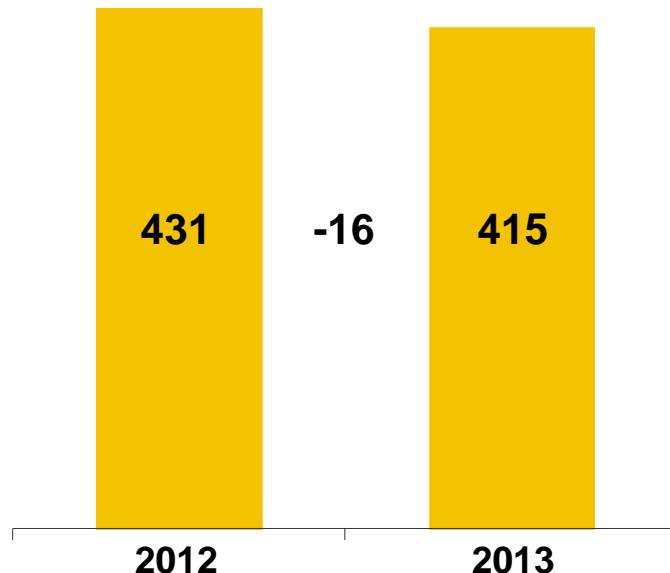


Werte 2012 angepasst aufgrund der Anwendung des geänderten IAS 19 sowie diverser Ausweisänderungen von Zinserträgen und -aufwendungen

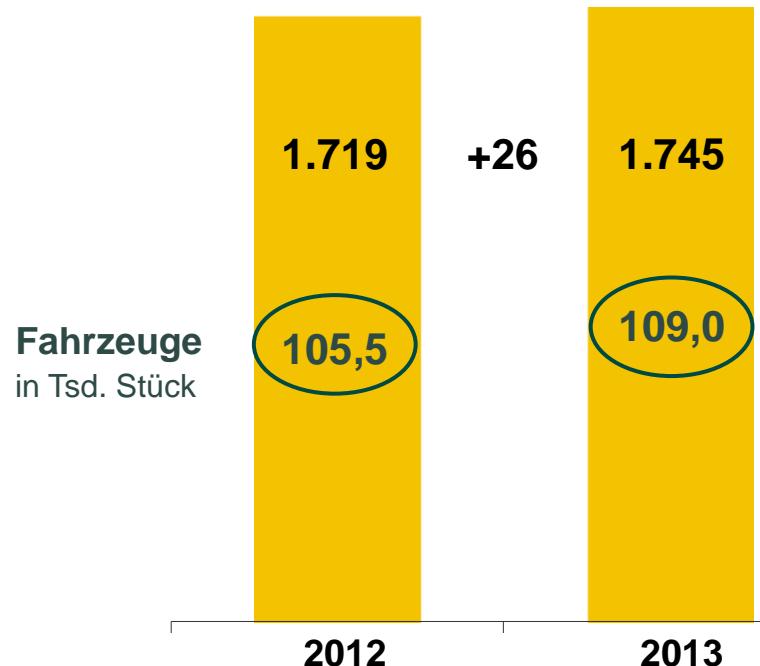
# Geschäftsentwicklung – Finanzdienstleistungen

in Mio. €

## Vertragszugang zum Neuwert



## Vertragsbestand zum Neuwert

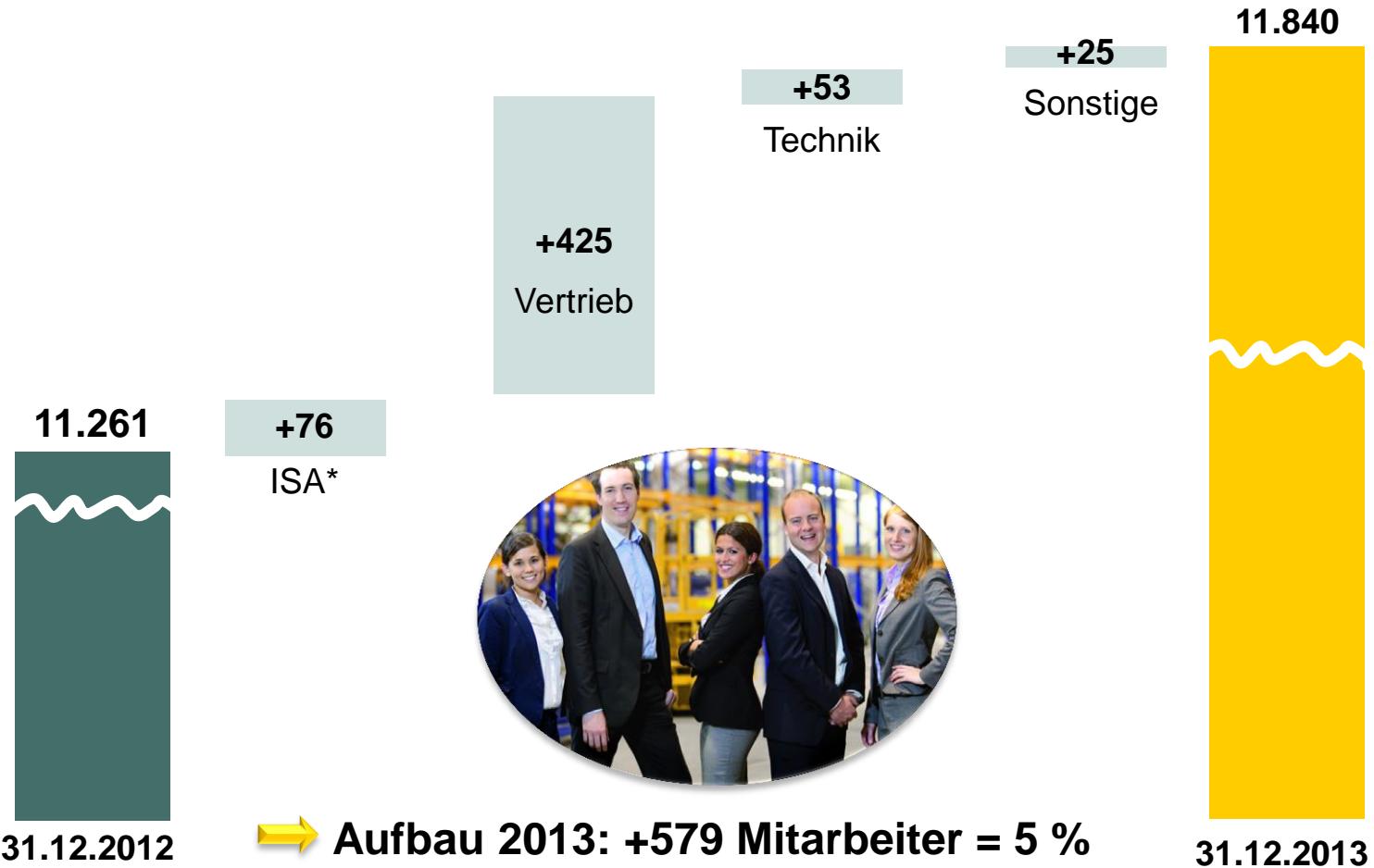


- Rückgang aufgrund verstärkter Nachfrage nach Finanzdienstleistungen für Gebrauchtgeräte mit ggü. Neufahrzeugen geringeren Werten

- Anstieg von lediglich 26 Mio. € reflektiert veränderten Fahrzeugmix
- Leasingquoten in Italien, Großbritannien und Norwegen > 60 %

# Mitarbeiterentwicklung reflektiert Stärkung Vertrieb

in Vollzeitäquivalenten (FTE)



\*seit 1. Januar 2014: Jungheinrich Systemlösungen GmbH

# Weltmarkt Flurförderzeuge per Februar 2014

## Wachstumsraten nach Regionen

stückzahlbezogen, im Vergleich zu 2/2013

Europa

+5 %

West

+8 %

Ost

-14 %

Asien

+27 %

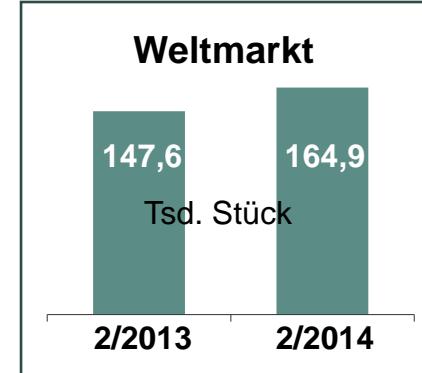
darin  
China +34 %

Nordamerika

+10 %

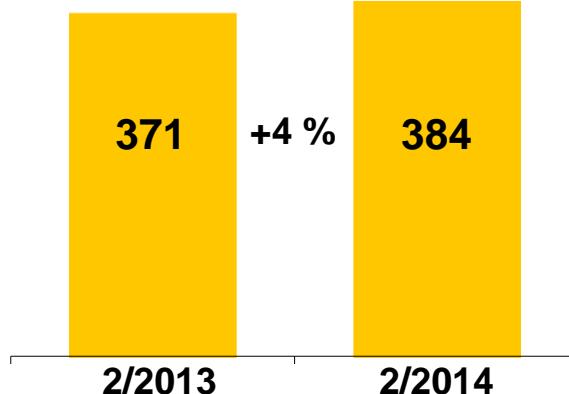
Welt

+12 %

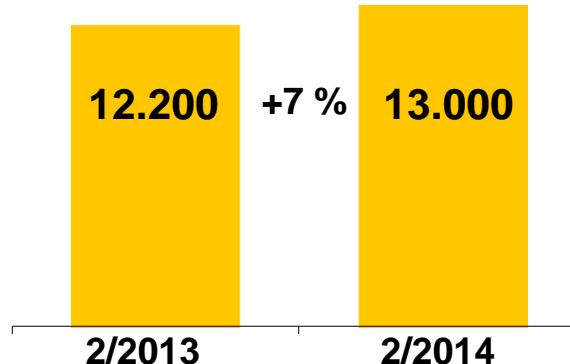


# Aktuelle Geschäftsentwicklung – Februar 2014

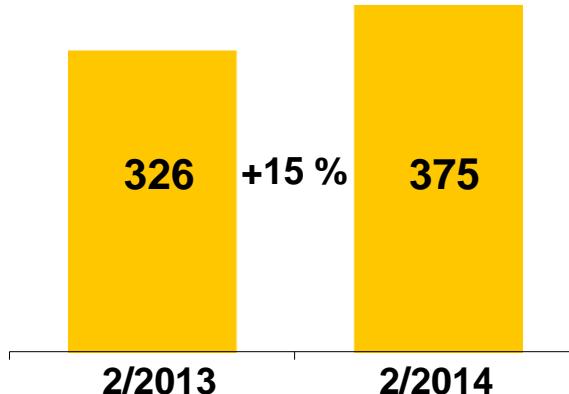
**Auftragseingang**  
in Mio. €



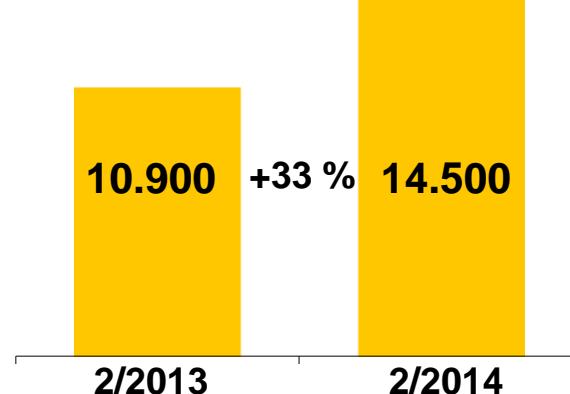
**Auftragseingang**  
in Stück



**Umsatz**  
in Mio. €



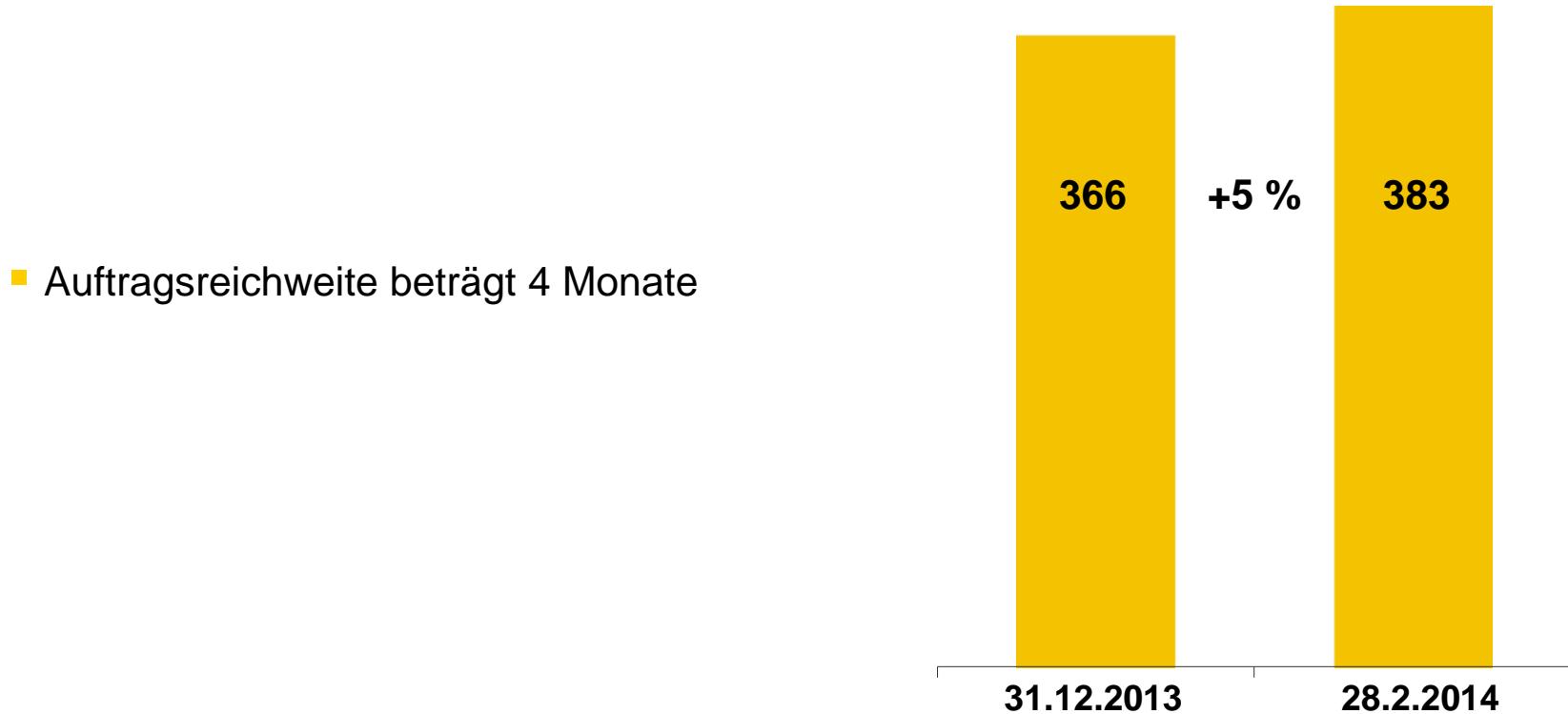
**Produktion**  
in Stück



# Aktuelle Geschäftsentwicklung – Februar 2014

## Auftragsbestand – Neugeschäft

in Mio. €



# Ausblick

**Growing with Passion**



# Wirtschaftsentwicklung

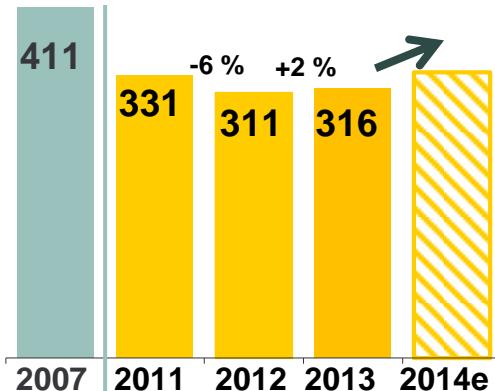
Wachstumsrate BIP in Prozent	2012	2013	Prognose 2014
Welt	3,2	2,9	3,5
Eurozone	-0,6	-0,4	0,9
Deutschland	0,7	0,4	1,7
China	7,8	7,7	7,3
USA	2,8	1,9	2,8
Brasilien	0,9	2,5	1,6
Indien	5,0	4,9	5,8

Quelle: Commerzbank Feb. 2014

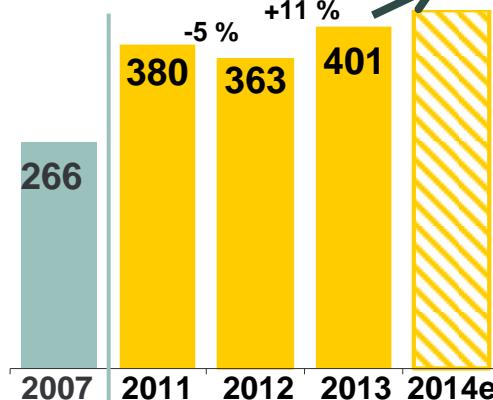
# Weltmarkt Flurförderzeuge – Marktvolumen

in Tsd. Stück

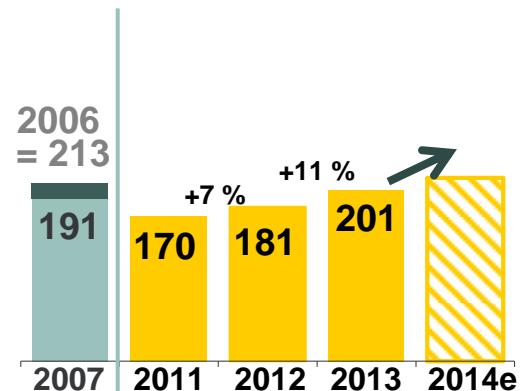
## Europa



## Asien



## Nordamerika



951

2014 Wert geschätzt

2007

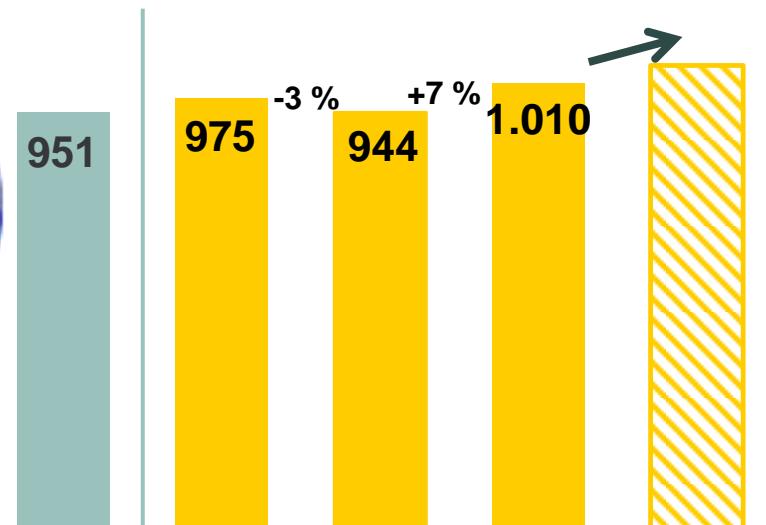
2011

2012

2013

2014e

-3 % +7 %



Quelle: WITS

## Rahmenbedingungen

- Verbesserung der weltweiten konjunkturellen Rahmenbedingungen, BIP-Prognose für den Euroraum: 0,9 % Wachstum (nach -0,4 % 2013)
- weiteres Wachstum des Weltmarktes mit positiver Marktentwicklung in Europa erwartet
- in Asien anhaltendes Wachstum, wenn sich die gute Markterholung in China weiter fortsetzt
- anhaltendes Marktwachstum in den USA
- 2013 hat Jungheinrich mit dem erfolgreichen Abschluss der strategischen Investitionsprojekte die Voraussetzungen geschaffen, um von der erwarteten positiven Marktentwicklung im Jahr 2014 (und in den Folgejahren) zu profitieren

## Risiken

- konjunkturelle Stabilität in Europa



- Verfall der Währungen in Emerging Markets-Ländern



- politische Lage in der Ukraine



- Wachstumsrisiken in China



# Langfristiger strategischer Ausbau

## Europageschäft



- gute Ausgangsbasis aufgrund etablierter Position
- Optimierung von Produkten und Prozessen
- Schwerpunkt Osteuropa, insbesondere Russland

## Produktsegment „Verbrenner“



- Markteinführung einer neuen „Wandler-Generation“ im Frühjahr 2014
- Erhöhung des Marktbesatzes

## Asien



- überproportionaler Ausbau des Geschäfts außerhalb Europas mit Fokus auf China
- Singapur als Drehscheibe für Asien-Pazifik
- Aufbau Indiengeschäft

## Logistiksystemgeschäft



- Ausbau Logistiksystemgeschäft
- Ausbau Marktposition bei Systemfahrzeugen

# Jungheinrich-Konzern – Ausblick 2014

→ Auftragseingang	2,4 - 2,5 Mrd. € <sup>1)</sup>
→ Umsatz	2,3 - 2,4 Mrd. € <sup>1)</sup>
→ Ergebnis vor Finanzergebnis und Ertragsteuern (EBIT)	170 - 180 Mio. € <sup>2)</sup>
→ Investitionen in Sachanlagen	85 - 95 Mio. €
→ Forschungs- und Entwicklungsausgaben	~ 45 Mio. €
→ ROCE	15 - 20 %

1) Auftragseingang 2013: 2,4 Mrd. €, Umsatz 2013: 2,3 Mrd. € 2) EBIT 2013: 172 Mio. €



# 60 Years of Passion for Logistics.



## **Disclaimer**

Aufgrund nicht vorhersehbarer Entwicklungen kann der tatsächliche Geschäftsverlauf von den Erwartungen, die sich auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung von Jungheinrich stützen, abweichen.

Zu den Faktoren, die zu Abweichungen führen könnten, gehören u. a. Veränderungen der gesamtwirtschaftlichen Lage, Veränderungen innerhalb der Flurförderzeugbranche sowie Wechselkurs- und Zinsschwankungen.

Eine Gewähr für zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Präsentation kann daher nicht übernommen werden.

